Objekt:	Anzug "Fritz"
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Populär- und Alltagskultur
Inventarnummer:	VK 1988/364-043 a und b

Beschreibung

Der Anzug der Marke Bleyle besteht aus einer Jacke und einer knielangen Hose. Anders wie die meisten Kleidungsstücke des Unternehmens, wurde der Anzug nicht gestrickt, sondern besteht aus einem gewebten Stoff. Vermutlich aufgrund von Materialknappheit zur Zeit des Ersten Weltkriegs wurde eine Textilfaser aus Papierrohmaterial zur Herstellung des Stoffes verwendet. Dadurch ist der Anzug schwer und steif.
Neben Herrenbekleidung ist der Knaben- oder Matrosenanzug bis zum Beginn des Ersten Weltkriegs das zentrale Produkt des Unternehmens und bis Mitte des 20. Jahrhunderts Aushängeschild der Marke Bleyle. Das Unternehmen beanspruchte für sich, das erste kompatible Größensystem für Kinder entwickelt zu haben. Neben Konfektionsware bot Bleyle aber auch Strickkleidung nach Maßfertigung an.
[Raffaela Sulzner]

Grunddaten

Material/Technik:	Produktnummer/Größe: Fac. 41 3/116; Papiermaterial; Jacke: Kunststoffknöpfe, 5 Metallknöpfe; Hose: 11 Kunststoffknöpfe; Technik: Gewebter Stoff in "Scheindreherbindung" (sehr steif und schwer)
Maße:	Länge: 53 cm, Länge: 50 cm, Länge: 76 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1916-1917
	wer	Fa. Wilhelm Bleyle
	wo	Stuttgart

Schlagworte

- Bleyle-Kleidung (Marke)
- Kinderkleidung
- Kindheit
- Kleidung
- Lauf des Lebens
- Markenartikel
- Textil- und Bekleidungsgewerbe

Literatur

- Hecht, Ernst (1961): Welches Gewebe ist das? mit 152 Gewebemustern auf 19 Tafeln, 417 Gewebebeschreibungen .... Stuttgart, S. 183 S.